

Pressemitteilung



vom 14.08.2017

Seite 1 von 3

OVB im ersten Halbjahr 2017 mit Kundenwachstum und weitgehend stabilem Geschäftsverlauf

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland
www.ovb.eu

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer
Telefon: 0221 / 2015-288
Telefax: 0221 / 2015-325
bbonifer@ovb.de

- Kundenwachstum unterstreicht Beratungsbedarf
- Gesamtvertriebsprovisionen nahezu auf Vorjahresniveau
- Ergebnissteigerung in Mittel-/Osteuropa und Deutschland

Köln, 14. August 2017 – In einem europaweit zunehmend herausfordernden Umfeld konnte der europäische Finanzvermittlungskonzern OVB die Zahl der Kunden um 1,3 Prozent auf 3,3 Millionen Kunden ausbauen. Die Gesamtvertriebsprovisionen lagen mit 114,5 Mio. Euro geringfügig um 1,1 Prozent unter dem Vorjahreswert (Vorjahr: 115,8 Mio. Euro).

„Das ungebrochene Wachstum der Kundenzahl unterstreicht den hohen Beratungsbedarf privater Haushalte in Europa“, so Mario Freis, CEO der OVB Holding AG. „Die sich zunehmend verändernden regulatorischen Rahmenbedingungen dämpfen unsere Wachstumsdynamik insgesamt, obwohl wir in einigen unserer Ländermärkte gute bis sehr gute Entwicklungen verzeichnen. OVB zeigt in diesem anspruchsvollen Umfeld eine solide Entwicklung.“

Unterschiedliche Umsatz- und Ergebnisentwicklung in den Ländermärkten

Nach kräftigen Umsatzsteigerungen in den vergangenen Jahren hat die Wachstumsdynamik im Segment Süd- und Westeuropa insgesamt nachgelassen. Die Gesamtvertriebsprovisionen nahmen von 30,4 Mio. Euro im Vorjahr geringfügig auf 30,3 Mio. Euro ab. Im Segment Deutschland ist die Umsetzung der Provisionsreduzierungen aufgrund des Lebensversicherungsreformgesetzes zunehmend spürbar. Die Gesamtvertriebsprovisionen betragen 29,1 Mio. Euro nach 30,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Im Segment Mittel- und Osteuropa wirkte ein deutliches Umsatzwachstum in Polen, Ungarn, Kroatien und Rumänien dem durch regulatorische Veränderungen ausgelösten negativen Umsatzeffekt im wichtigen Ländermarkt Tschechien entgegen. Insgesamt konnten die Gesamtvertriebsprovisionen des Segments Mittel- und Osteuropa leicht um 0,8 Prozent auf 55,2 Mio. Euro (Vorjahr: 54,8 Mio. Euro) gesteigert werden.

Das operative Ergebnis des OVB Konzerns erreichte im ersten Halbjahr 2017 7,8 Mio. Euro. Der leichte Rückgang um 0,2 Mio. Euro beruht neben dem geringen Umsatzrückgang auch auf der geplanten Ausweitung der Investitionen, die teilweise ergebniswirksam sind, aber der Stärkung der mittel- und langfristigen Zukunftsfähigkeit des Unternehmens dienen. Im Segment Süd- und Westeuropa ging das operative Ergebnis von 4,3 Mio. Euro auf 4,0 Mio. Euro zurück. Der Ergebnisbeitrag des Segments Deutschland stieg von 2,9 Mio. Euro auf 3,0 Mio. Euro. Das Segment Mittel- und Osteuropa konnte das EBIT um 3,6 Prozent auf 4,9 Mio. Euro steigern.



Pressemitteilung

vom 14.08.2017

Seite 2 von 3

Ausblick 2017

Aufgrund vielfältiger Herausforderungen hat der Vorstand die Prognose für das Gesamtjahr 2017 angepasst und geht aktuell davon aus, dass der Umsatz leicht und das operative Ergebnis des OVB Konzerns moderat sinken werden.

„Unser Ziel für 2017 ist, die Auswirkungen des zunehmend herausfordernden Umfelds auf den Geschäftsverlauf zu minimieren und zugleich die strategische Weiterentwicklung von OVB in Europa voranzutreiben“, erläutert Oskar Heitz, CFO der OVB Holding AG. Mario Freis ergänzt: „Innerhalb unserer Strategie ‚Evolution 2022‘ bilden die Potenzialausschöpfung, die Digitalisierung und Modernisierung sowie die weitere Expansion das grundlegende Fundament für die erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Unternehmens.“

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Allfinanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden bei der Existenzsicherung und Altersvorsorge, dem Vermögensaufbau, der Vermögenssicherung sowie beim Vermögensausbau. OVB ist aktuell in 14 europäischen Ländern aktiv.

Rund 4.900 hauptberufliche Finanzvermittler betreuen rund 3,3 Mio. Kunden.

2016 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 231,8 Mio. Euro sowie ein EBIT von 16,5 Mio. Euro. Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Die Präsentation der Ergebnisse des ersten Halbjahres 2017 und der Zwischenbericht stehen unter www.ovb.eu in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter:
www.ovb.eu → Presse → Pressemitteilungen

Pressemitteilung



vom 14.08.2016

Seite 3 von 3

Kennzahlen des OVB Konzerns 1. Halbjahr 2017

Operative Kennzahlen	Einheit	01.01. – 30.06.2016	01.01. – 30.06.2017	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	3,26 Mio.	3,30 Mio.	+1,3 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	5.107	4.872	-4,6 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	115,8	114,5	-1,1 %

Finanzkennzahlen	Einheit	01.01. – 30.06.2016	01.01. – 30.06.2017	Veränderung
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	Mio. Euro	8,0	7,8	-3,2 %
EBIT-Marge*	%	6,9	6,8	-0,1 %-Pkt.
Konzernergebnis	Mio. Euro	6,1	5,5	-9,9 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	0,43	0,39	-9,9 %

* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen

Kennzahlen nach Regionen 1. Halbjahr 2017

	Einheit	01.01. – 30.06.2016	01.01. – 30.06.2017	Veränderung
Mittel- und Osteuropa				
Kunden (30.06.)	Anzahl.	2,20 Mio.	2,23 Mio.	+1,5 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	3.044	2.831	-7,0 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	54,8	55,2	+0,8 %
EBIT	Mio. Euro	4,7	4,9	+3,6 %
EBIT-Marge*	%	8,6	8,8	+0,2 %-Pkt.
Deutschland				
Kunden (30.06.)	Anzahl	636.894	623.149	-2,2 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	1.347	1.325	-1,6 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	30,7	29,1	-5,1 %
EBIT	Mio. Euro	2,9	3,0	+2,6 %
EBIT-Marge*	%	9,6	10,3	+0,7 %-Pkt.
Süd- und Westeuropa				
Kunden (30.06.)	Anzahl	419.593	442.271	+5,4 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	716	716	±0,0 %
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	30,4	30,3	-0,3 %
EBIT	Mio. Euro	4,3	4,0	-6,9 %
EBIT-Marge*	%	14,3	13,4	-0,9 %-Pkt.

* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen